



CONSIGLIO REGIONALE DEL TRENTINO - ALTO ADIGE
REGIONALRAT TRENTINO - SÜDTIROL

PROTOKOLL

der 51. Sitzung vom 9. Oktober 2012

PRÄSIDENTIN:

PRÄSIDENTIN ROSA ZELGER THALER
VIZEPRÄSIDENT MARCO DEPAOLI

PRÄSIDIALSEKRETÄRE:

DIE REGIONALRATSABGEORDNETEN
CIVICO, MUNTER UND SEPPI

XIV. GESETZGEBUNGSPERIODE

BEHANDELTE SACHBEREICHE

Beschlussfassungsvorschlag Nr. 25: Antrag an den Regionalrat, den Regionalausschuss zu ermächtigen, von der Volksbefragung unter den Wählern der Gemeinden Brixen und Vahrn im Zusammenhang mit dem Antrag auf Verschiebung der Grenze zwischen den beiden Gemeinden durch Übergang des Gebäudeanteils auf der Bp. 998 und des Grundstücks auf der Gp. 562 von der Gemeinde Brixen auf die Gemeinde Vahrn abzusehen (eingebracht auf Antrag des Regionalausschusses)
(*genehmigt*);

Beschlussfassungsvorschlag Nr. 26: Ratifizierung des Beschlusses des Regionalausschusses Nr. 190 vom 18. September 2012 über die Anfechtung, vom dem Verfassungsgerichtshof, des Artikels 16 Absätze 3 und 4 und des Artikels 24-bis (erster Teil) des Gesetzesdekrets Nr. 95 vom 6. Juli 2012 „Dringende Bestimmungen für die Neufestlegung der öffentlichen Ausgaben ohne Änderung der bürgerbezogenen Dienste“, mit Änderungen umgewandelt in das Gesetz Nr. 135 vom 7. August 2012 (eingebracht auf Antrag des Regionalausschusses)
(*genehmigt*);

Anfrage Nr. 166 mit der Bitte um mündliche Antwort, eingebracht von der Regionalratsabgeordneten Frau Penasa um Auskunft darüber zu erhalten, welche Gründe den Regionalausschuss veranlasst haben, mit dem Beschluss Nr. 266 vom 22. Dezember 2011 den Betrag in Höhe von 8.851.400,00 Euro für den Ankauf von Aktien der A22-Brennerautobahn AG zweckzubinden, welche die Provinz Reggio Emilia zu veräußern beabsichtigt;
(*beantwortet*)

Gesetzentwurf Nr. 15: Änderungen zu den Regionalbestimmungen betreffend die Gemeindeordnung und die Wahl der Gemeindeorgane (eingebracht vom Regionalausschuss);
(*Behandlung vertagt*)

Beschlussantrag Nr. 42, eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Firmani, Delladio, Urzì, Seppi und Vezzali betreffend die Aushängung des Banners der Region und der Fahne der Italienischen Republik sowie der Europäischen Union am institutionellen Sitz des Regionalrates;
(*abgelehnt*)

Beschlussantrag Nr. 43, eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Sembenotti, Eccher, Savoi und Viola, mit dem der Regionalausschuss verpflichtet werden soll, die Brennerautobahn AG aufzufordern, dem Grundsatz des Preis-Leistungs-Verhältnisses gerecht zu werden und Maßnahmen für eine Kürzung der Maut und/oder die Befreiung von der Mauteinhebung für die von mittel- oder langfristigen Baustellen betroffenen Autobahnteilstücke zu ergreifen, welche aufgrund umfassender Instandhaltungsarbeiten oder außerordentlicher Arbeiten errichtet worden sind;
(*abgelehnt*)

Am 9. Oktober 2012 ist der Regionalrat von Trentino-Südtirol um 10.15 Uhr am Sitz in Bozen, Silvius-Magnago-Platz 6 in außerordentlicher Session zusammengetreten, um die auf die Tagesordnung Prot. Nr. 1855/2012/RegRat gesetzten Punkte zu beraten.

Den Vorsitz führt Frau Präsidentin Zelger unter dem Beistand der Präsidialsekretäre Civico, Munter und Seppi.

Die Präsidentin teilt den Anwesenden mit, dass sich die Abg. Bizzo, Dominici, Durnwalder, Laimer, Minniti (für den Nachmittag), Ottobre, Pacher, Seppi (für den Nachmittag), Stocker Martha, Viola (für den Vormittag) und Widmann für ihre Abwesenheit entschuldigt haben.

Präsidialsekretär Civico verliest das Protokoll der 50. Sitzung vom 18. September 2012, das gemäß Artikel 41 Absatz 2 der Geschäftsordnung als genehmigt gilt.

Die Präsidentin gedenkt des verstorbenen ehemaligen Abgeordneten Francesco Giacomelli und fordert den Regionalrat auf, eine Gedenkminute einzuhalten.

Die Präsidentin teilt Folgendes mit:

Am 18. September 2012 haben die Regionalratsabgeordneten Leitner, Mair, Tinkhauser und Stocker Sigmar den Gesetzentwurf Nr. 52: „Festlegung der Gemeindefür den Namen in der Autonomen Provinz Bozen - Vorschlag in der Toponomastikfrage zur Wahrung der Interessen aller drei Sprachgruppen in Südtirol“ eingebracht.

Am 26. September 2012 hat die Regionalratsabgeordnete Dominici den Gesetzentwurf Nr. 53: „Änderung zum Absatz 1 Buchstabe r) des Artikels 86 des Dekretes des Präsidenten der Region Nr. 1/L vom 1. Februar 2005, abgeändert mit Dekret des Präsidenten der Region Nr. 5/L vom 1. Juli 2008“ eingebracht.

Es wurden folgende Gesetzentwürfe zurückgezogen:

- Nr. 45: Bestimmungen zur Eindämmung der Kosten für die Politik und Änderungen zum Regionalgesetz Nr. 2 vom 26. Februar 1995, abgeändert durch die Regionalgesetze Nr. 4 vom 28. Oktober 2004, Nr. 4 vom 30. Juni 2008 und Nr. 8 vom 16. November 2009 „Bestimmungen über die Aufwandsentschädigung und die Vorsorge der Regionalratsabgeordneten der autonomen Region Trentino-Südtirol, von den Regionalratsabgeordneten Bombarda, Heiss und Dello Sbarba, am 25. September 2012;
- Nr. 39: Änderungen zum Regionalgesetz Nr. 8 vom 16. November 2009 (Änderungen zum Regionalgesetz Nr. 2 vom 26. Februar 1995 „Bestimmungen über die Aufwandsentschädigung und die Vorsorge der Regionalratsabgeordneten der autonomen Region Trentino-Südtirol“, abgeändert durch das Regionalgesetz Nr. 4 vom 28. Oktober 2004, seinerseits abgeändert durch das Regionalgesetz Nr. 4 vom 30. Juni 2008, und zum Regionalgesetz Nr. 5 vom 23. November 1979 „Festsetzung der Bezüge für die Mitglieder des Regionalausschusses“), vom Regionalratsabgeordneten Magnani, am 26. September 2012;
- Nr. 46: Abänderung des Regionalgesetzes Nr. 2 vom 26. Februar 1995 „Bestimmungen über die Aufwandsentschädigung und die Vorsorge der Regionalratsabgeordneten der autonomen Region Trentino-Südtirol“ mit seinen späteren Änderungen und Ergänzungen, von den Regionalratsabgeordneten Civico, Ferrari, Nardelli, Pacher, Rudari, Tommasini und Zeni, am 27. September 2012;

- Nr. 48: Abänderung des Regionalgesetzes Nr. 8 vom 14. Dezember 2011 „Bestimmungen für die Erstellung des Haushaltes für das Jahr 2012 und des Mehrjahreshaushaltes 2012-2014 der autonomen Region Trentino-Südtirol (Finanzgesetz)“, vom Regionalratsabgeordneten Giovanazzi, am 28. September 2012;
- Nr. 49: Maßnahmen zur Eindämmung der Kosten der Politik und Änderungen zum Regionalgesetz Nr. 2 vom 26. Februar 1995 „Bestimmungen über die Aufwandsentschädigung und die Vorsorge der Regionalratsabgeordneten der Autonomen Region Trentino-Südtirol“, abgeändert durch das Regionalgesetz Nr. 4 vom 28. Oktober 2004 (seinerseits abgeändert durch das Regionalgesetz Nr. 4 vom 30. Juni 2008), durch das Regionalgesetz Nr. 8 vom 16. November 2009 und durch das Regionalgesetz Nr. 8 vom 14. Dezember 2011 und Änderungen zum Regionalgesetz Nr. 5 vom 23. November 1979 „Festsetzung der Bezüge für die Mitglieder des Regionalausschusses“, von den Regionalratsabgeordneten Savoi und Civettini, am 4. Oktober 2012.

Es wurden folgende Anfragen mit der Bitte um schriftliche Antwort eingereicht:

- Nr. 183**, eingebracht am 18. September 2012 von den Regionalratsabgeordneten Borga, Viola und Morandini, um in Erfahrung zu bringen, warum die Region, in einer wirtschaftlich schwierigen Zeit wie der derzeitigen, so viel Zeit und Ressourcen in der Ausarbeitung von „Richtlinien für einen geschlechtergerechten Sprachgebrauch in den Texten der Autonomen Region Trentino-Südtirol“, die vom Regionalausschuss mit Rundschreiben Nr. 9 vom 3. August 2012 verbreitet wurden, investiert hat;
- Nr. 184**, eingebracht am 26. September 2012 vom Regionalratsabgeordneten Ottobre, um in Erfahrung zu bringen, warum demnächst der Antrag der Gemeinde Lamon auf Angliederung an das Trentino im Parlament behandelt wird, während die Anträge von Pedemonte, Magasa und Valvestino unbehandelt bleiben, die historisch triftige Gründe hätten, um an das Trentino wieder angegliedert zu werden;
- Nr. 185**, eingebracht am 28. September 2012 von der Regionalratsabgeordneten Klotz, um in Bezug auf den Beschluss des Regionalausschusses Nr. 164 vom 18. September 2012 bezüglich einer Ausgabe in Höhe von 8.708.929,00 Euro für die Umstrukturierung des Gebäudes der Region in der Duca d'Aostastr. in Bozen in Erfahrung zu bringen, wie dieser Betrag gerechtfertigt wird und welche Rolle bei der Auftragsvergabe die Autonome Provinz Bozen spielt;
- Nr. 186**, eingebracht am 28. September 2012 vom Regionalratsabgeordneten Urzi, um in Erfahrung zu bringen, ob der Regionalausschuss eine öffentliche Finanzierung für eine neue Zeitung im Grödner- und Gadertal beschlossen hat, welche Voraussetzungen dafür vorgesehen sind, auf welchen Betrag sich die Finanzierung beläuft und welche Beiträge seit 2005 bis heute für denselben Zweck gewährt worden sind;
- Nr. 187**, eingebracht am 28. September 2012 vom Regionalratsabgeordneten Urzi, um in Erfahrung zu bringen, welche Haltung die Region Trentino-Südtirol zum offiziellen Vorschlag einnimmt, die Anzahl der Regionalratsmitglieder zu reduzieren, Vorschlag, der im Rahmen der Konferenz der Präsidenten der Regionen und der Autonomen Provinzen von Bozen und Trient ausgearbeitet worden ist, und wie man ein ausgewogenes Verhältnis zwischen den Sprachgruppen für den Zugang in den Regionalrat bzw. Landtag gewährleisten will;
- Nr. 188**, eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Morandini, Borga und Viola, über die Zusammenlegung des Friedensrichteramtes von Fiera di Primiero mit

jenem von Borgo Valsugana und die Notwendigkeit, eine alternative Lösung zu finden;

Nr. 189, eingebracht am 5. Oktober 2012 vom Regionalratsabgeordneten Leitner, um in Bezug auf den Beschluss des Regionalausschusses Nr. 164 vom 18. September 2012 bezüglich einer Ausgabe in Höhe von 8.708.929,00 Euro für die Umstrukturierung des Gebäudes der Region in der Duca d'Aostastr. in Bozen in Erfahrung zu bringen, wie dieser Betrag gerechtfertigt wird und welche Rolle bei der Auftragsvergabe die Autonome Provinz Bozen spielt.

Die Anfragen Nr. 176, 177, 178, 181, 182 und 183 sind beantwortet worden. Die Anfragen und die entsprechenden Antworten bilden integrierten Bestandteil des stenographischen Berichts über diese Sitzung.

Die Präsidentin teilt mit, dass die Sitzung der I. Gesetzgebungskommission, die heute am Ende des Nachmittagssitzung des Regionalrates einberufen worden war, nicht stattfinden wird.

Zum Fortgang der Arbeiten meldet sich Abg. Urzi zu Wort.

Die Präsidentin lässt über den Antrag auf Vorziehung der Behandlung von Punkt Nr. 31 der Tagesordnung abstimmen, der einstimmig durch Handerheben angenommen wird.

Zum Fortgang der Arbeiten meldet sich Abg. Firmani zu Wort, dem die Präsidentin antwortet.

Die Präsidentin fordert sodann die Anwesenden auf, die Behandlung von Punkt 1 der Tagesordnung aufzunehmen:

Nr. 1

Beschlussfassungsvorschlag Nr. 25: Antrag an den Regionalrat, den Regionalausschuss zu ermächtigen, von der Volksbefragung unter den Wählern der Gemeinden Brixen und Vahrn im Zusammenhang mit dem Antrag auf Verschiebung der Grenze zwischen den beiden Gemeinden durch Übergang des Gebäudeanteils auf der Bp. 998 und des Grundstücks auf der Gp. 562 von der Gemeinde Brixen auf die Gemeinde Vahrn abzusehen (eingebracht auf Antrag des Regionalausschusses)

Der Präsident der Region Dellai verliest die Prämissen.

Dazu ergreift der Abg. Eccher das Wort, dem die Präsidentin Zelger und Präsident Dellai antworten.

Zum Thema ergreifen auch die Abg. Casna und Leitner das Wort.

Zur Stimmabgabeerklärung melden sich die Abg. Eccher und Filippin zu Wort.

Der Beschlussvorschlag wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich durch Handerheben genehmigt.

Es kommt nun Punkt 2 der Tagesordnung zur Behandlung:

Nr. 2

Beschlussfassungsvorschlag Nr. 26: Ratifizierung des Beschlusses des Regionalausschusses Nr. 190 vom 18. September 2012 über die Anfechtung, vom dem Verfassungsgerichtshof, des Artikels 16 Absätze 3 und 4 und des Artikels 24-bis (erster Teil) des Gesetzesdekrets Nr. 95 vom 6. Juli 2012 „Dringende Bestimmungen für die Neufestlegung der öffentlichen Ausgaben ohne Änderung der bürgerbezogenen Dienste“, mit Änderungen umgewandelt in das Gesetz Nr. 135 vom 7. August 2012 (eingebracht auf Antrag des Regionalausschusses)

Die Präsidentin verliest den Beschlussfassungsvorschlag und der Präsident der Region Deltai erläutert ihn.

Dazu melden sich die Abg. Morandini und Savoi zu Wort.

Zum Fortgang der Arbeiten ergreifen die Abg. Penasa und Pichler Rolle das Wort, denen Präsident Deltai antwortet, und dann zum zweiten Mal Frau Abg. Penasa.

Die Präsidentin unterbricht die Arbeiten bis 12.10 Uhr und beruft die Konferenz der Fraktionssprecher ein, um über die Verfahrensweise der Behandlung zu beraten.

Es ist 11:48 Uhr.

Die Sitzung wird um 12:14 Uhr wieder aufgenommen.

Die Präsidentin gibt bekannt, dass die Fraktionssprechersitzung beschlossen hat, in Erwartung einer Änderung der Geschäftsordnung jedem Mitglied bei der laufenden Diskussion über den Beschlussfassungsvorschlag 10 Minuten Redezeit zu gewähren und erteilt sodann der Frau Abg. Klotz das Wort.

Den Vorsitz übernimmt Vizepräsident Depaoli, der den Abg. Anderle, Firmani, Casna und Penasa das Wort erteilt.

Den Vorsitz übernimmt wieder die Präsidentin Zelger.

Die Debatte endet mit der Wortmeldung des Abg. Civettini und der Replik des Präsidenten Deltai.

Um 13:04 Uhr hebt die Präsidentin Zelger die Sitzung auf und vertagt die Sitzung auf 15:00 Uhr.

Die Sitzung wird um 15:11 Uhr wieder aufgenommen.

Den Vorsitz übernimmt Präsidentin Zelger.

Nach dem Namensaufruf erteilt Vizepräsident Depaoli, der in den Zwischenzeit den Vorsitz übernommen hat, im Rahmen der Stimmabgabeerklärung zum Beschlussfassungsvorschlag Nr. 26 den Abg. Borga, Pichler-Rolle und Casna das Wort.

Zum Fortgang der Arbeiten ergreift Abg. Penasa das Wort, der der Vizepräsident antwortet.

Zur Stimmabgabeerklärung ergreifen die Abg. Filippin und Morandini das Wort.

Der Beschlussfassungsvorschlag Nr. 26 wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich durch Handerheben genehmigt.

Den Vorsitz übernimmt wieder die Präsidentin Zelger, die den dritten Punkt der Tagesordnung, der vorgezogen worden ist, zur Behandlung stellt.

Nr. 3

Anfrage Nr. 166 mit der Bitte um mündliche Antwort, eingebracht von der Regionalratsabgeordneten Frau Penasa um Auskunft darüber zu erhalten, welche Gründe den Regionalausschuss veranlasst haben, mit dem Beschluss Nr. 266 vom 22. Dezember 2011 den Betrag in Höhe von 8.851.400,00 Euro für den Ankauf von Aktien der A22-Brennerautobahn AG zweckzubinden, welche die Provinz Reggio Emilia zu veräußern beabsichtigt;

Frau Abg. Penasa verliest den Text der Anfrage und erläutert sie.

Den Vorsitz übernimmt Vizepräsident Depaoli, der sich beim Präsidenten der Region Dellai für die Antwort bedankt.

Frau Abg. Penasa erklärt, dass sich mit der Antwort nicht zufrieden ist.

In Bezug auf den Gesetzentwurf Nr. 15 kündigt der Vizepräsident an, dass in der Fraktionssprechersitzung beschlossen wurde, die Debatte auf die November-Sitzungen des Regionalrates zu vertagen.

Zum Fortgang der Arbeiten melden sich die Abg. Savoi und Casna zu Wort.

Es kommt somit Punkt 4 der Tagesordnung zur Behandlung:

Nr. 4

Beschlussantrag Nr. 42, eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Firmani, Delladio, Urzi, Seppi und Vezzali betreffend die Aushängung des Banners der Region und der Fahne der Italienischen Republik sowie der Europäischen Union am institutionellen Sitz des Regionalrates;

Abg. Firmani verliest und erläutert den Beschlussantrag.

Dazu ergreifen die Abg. Leitner, Knoll, Casna, Civettini und Urzi das Wort.

Den Vorsitz übernimmt die Präsidentin Zelger, die den Abg. Casna (zum zweiten Mal) und Firmani (zur Replik) das Wort erteilt.

In persönlicher Angelegenheit ergreift Abg. Civettini das Wort.

Die Präsidentin gibt einige vom Abg. Knoll angeforderten Erläuterungen und erteilt dann im Rahmen der Stimmabgabeerklärung den Abg. Savoï, der seine Nicht-Beteiligung an der Abstimmung ankündigt, Firmani und Casna, das Wort, wobei letzterer die Geheimabstimmung beantragt.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, stellt die Präsidentin, wie im Sinne der Geschäftsordnung beantragt, den Beschlussantrag Nr. 32 zur geheimen Abstimmung.

Nach der Stimmauszählung, gibt die Präsidentin das Ergebnis der Abstimmung bekannt:

Abstimmende:	51	Wähler
Jastimmen	10	
Neinstimmen	38	
Weißer Stimmzettel	3	

Der Regionalrat lehnt den Beschlussantrag ab.

Zur Behandlung kommt somit Punkt 5 der Tagesordnung:

Nr. 5

Beschlussantrag Nr. 43, eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Sembenotti, Eccher, Savoï und Viola, mit dem der Regionalausschuss verpflichtet werden soll, die Brennerautobahn AG aufzufordern, dem Grundsatz des Preis-Leistungs-Verhältnisses gerecht zu werden und Maßnahmen für eine Kürzung der Maut und/oder die Befreiung von der Mauteinhebung für die von mittel- oder langfristigen Baustellen betroffenen Autobahnteilstücke zu ergreifen, welche aufgrund umfassender Instandhaltungsarbeiten oder außerordentlicher Arbeiten errichtet worden sind;

Abg. Sembenotti verliest und erläutert den Beschlussantrag.

Dazu ergreifen die Abg. Savoï, Pichler-Rolle, Heiss, Casna, Egger und Assessor Chiochetti, der eine Änderung des Wortlautes vorschlägt, das Wort.

Es repliziert Abg. Sembenotti, der die vom Ausschuss angekündigte Änderung gutheißt.

Um 17:26 Uhr unterbricht die Präsidentin die Sitzung für fünf Minuten, um die schriftliche Formulierung der Änderung zu ermöglichen.

Die Sitzung wird um 17:42 Uhr wieder aufgenommen.

Frau Präsidentin Zelger verliest den Änderungsantrag zum beschließenden Teil des Beschlussantrages, dessen Erstunterzeichner Abg. Sembenotti ist.

Zur Stimmabgabeerklärung ergreifen die Abg. Giovanazzi und Dello Sbarba das Wort.

Den Vorsitz übernimmt Vizepräsident Depaoli, der der Abg. Penasa das Wort erteilt.

Den Vorsitz übernimmt wieder Frau Präsidentin Zelger.

In persönlicher Angelegenheit äußert sich Abg. Giovanazzi.

Zur Stimmabgabeerklärung ergreift Abg. Anderle das Wort.

Es repliziert Abg. Sembenotti.

Zur Stimmabgabeerklärung melden sich die Abg. Civettini und Pichler Rolle zu Wort.

Der Beschlussantrag wird sodann zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich durch Handerheben abgelehnt.

Die Präsidentin erklärt die Sitzung für geschlossen und erinnert daran, dass der Regionalrat mit schriftlicher Mitteilung wieder einberufen wird.

Es ist 18:09 Uhr.

DER PRÄSIDENT

DIE PRÄSIDIALSEKRETÄRE